

# ÖKO-Newsletter der Pfarre Dornbach vom August 2024



## W.E.B-Anleihe 2024

Die WEB Windenergie AG, ein mittlerer Weile international tätiges Unternehmen im Bereich Windenergie und Photovoltaik mit Sitz im Waldviertel, begibt wieder eine Unternehmensanleihe zur Finanzierung zukünftiger Projekte. Der Zinssatz beträgt 4,75% und das Geld wird in Projekte einer nachhaltigen und erneuerbaren Energieversorgung investiert. Wenn Sie Interesse daran haben und Ihre Geld nachhaltig arbeiten lassen wollen, die Anleihe kann auch sehr unkompliziert elektronisch gezeichnet werden unter:

<https://www.web.energy/at-de/anleihe>

Hier ein paar Auszüge daraus (Quelle: WEB Windenergie AG):

### 4,75 %-Anleihe 2024-2034, jährlich teiltugend

Investieren Sie in die Energie der Zukunft. Die Mittel aus der Anleihe fließen in die Entwicklung neuer Wind- und Sonnenkraftwerke. So schützen Sie das Klima und profitieren auch wirtschaftlich davon.

**Emittentin:** WEB Windenergie AG

**Emissionsvolumen:** EUR 30.000.000,- (Aufstockung auf bis zu EUR 50.000.000,- möglich; Kürzung und Nichtausführung von Aufträgen vorbehalten)

**Stückelung:** EUR 1.000,-

**Verzinsung:** 4,75 % p.a. (vor Abzug der Kapitalertragsteuer)

**Emissionskurs:** 100 % (EUR 1.000,- Nominale)

**Laufzeit:** 10 Jahre

**Kündigung:** Durch Emittentin und Inhaber jeweils nur aus wichtigem Grund

**Zeichnungsfrist:** Voraussichtlich vom 05.08.2024 bis zum 16.09.2024 (Verlängerung und Verkürzung vorbehalten)

**Ausgabetag:** 26.09.2024

**Zinszahlungstag:** 26.09.

**Tilgung:** Jährlich ein Zehntel des Nennbetrags jeweils am 26.09., zuletzt am 26.09.2034

# Hohe Förderungen für Heizungsumstieg – 75% / 100%



AUSTRIAN ENERGY AGENCY

[Über uns](#) [Karriere](#) [Presse](#) | [De](#) [Q](#)[Herausforderungen](#) [Lösungen](#) [Fakten](#) [Aktuelles](#)

Die Bundesregierung hat ab 1.1.2024 die Förderungen für die Umstellung von fossilen Heizungen stark ausgeweitet. Das Klimaschutzministerium hat dazu Ende 2023 eine 6-seitige Zusammenfassung veröffentlicht, die diesem Newsletter beigelegt ist:

„Erneuerbare Wärme Paket alle Förderungen\_BMK\_final\_231218“ – Auszüge daraus:

## Information zum Erneuerbare-Wärme-Paket seitens Klimaschutzministerium

### Zentrale Eckpunkte des Förderpakets:

- Beim Heizungstausch werden durch Bundes- und Landesförderung **durchschnittlich 75 Prozent der Kosten für eine neue Heizung übernommen.**
- Das Förderprogramm „Sauber Heizen für alle“ wird deutlich ausgeweitet. **Haushalte im untersten Einkommensdrittel erhalten 100%** bis hin zur technologiespezifischen Kostengrenze.
- Die **Förderpauschalen des Bundes für die thermische Gebäudesanierung werden verdreifacht.**

Weitere Informationen finden Sie zum Beispiel auch unter:

[https://www.bmk.gv.at/service/presse/gewessler/2023/20231129\\_heizungstausch.html](https://www.bmk.gv.at/service/presse/gewessler/2023/20231129_heizungstausch.html)

<https://www.bmk.gv.at/service/foerderungen.html>

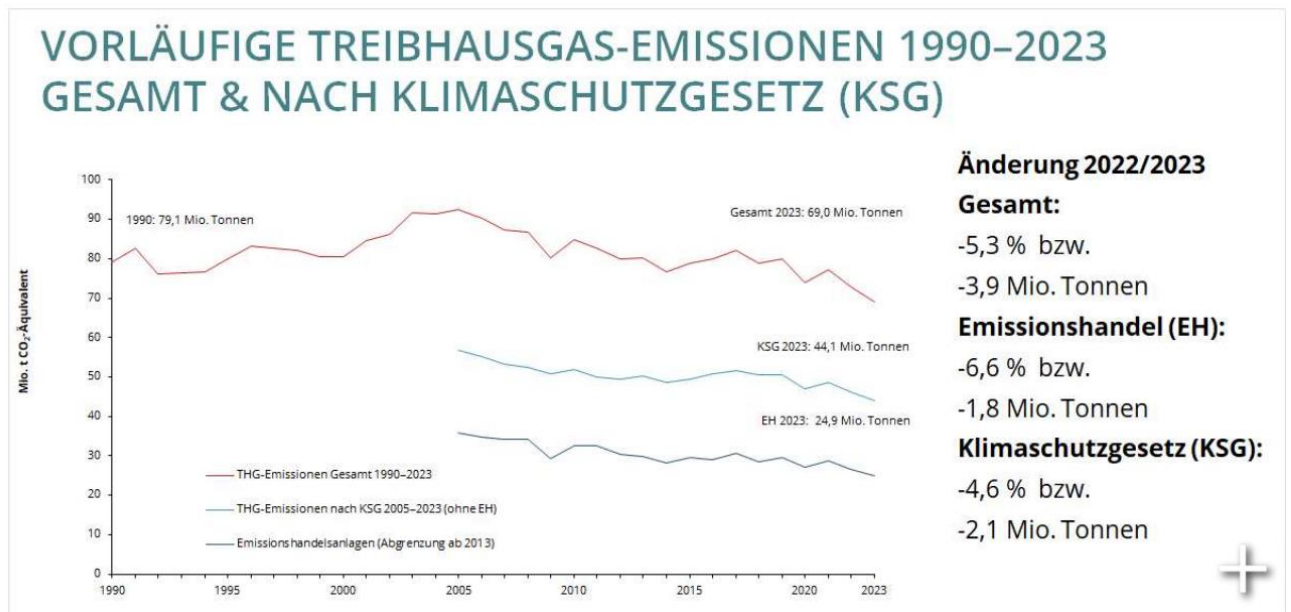
<https://www.energyagency.at/fakten/foerderungen>

<https://www.global2000.at/presse/global-2000-analyse-foerderungen-fuer-thermische-sanierung-und-heizkesseltausch-so-hoch-wie>

<https://www.global2000.at/publikationen/sanierungsvergleich>

**Nützen Sie wenn möglich die Chance der aktuell sehr hohen Förderungen, um Ihre Öl- oder Gasheizungen umzustellen – wer weiß, wie lange es diese noch geben wird...**

## Treibhausgas-Emissionen Österreichs: Rückgänge 2022 und 2023 um je ca. 5%



### Vorläufige Treibhausgas-Emissionen 1990–2023: Gesamt & nach Klimaschutzgesetz

Bei all den sehr unerfreulichen Entwicklungen der insbesondere durch die Verbrennung von Öl, Gas und Kohle verursachten CO<sub>2</sub>-Emissionen und dem daraus folgenden Klimawandel ist es aufbauend, dass es zu diesem Thema auch Positives zu vermelden gibt:

**So sanken die Treibhausgas-Emissionen in Österreich von 2022 auf 2021 um 5,8% und prognostiziert von 2023 auf 2022 um weitere 5,3%.** Der Trend nach unten ist aus der oberen Grafik schön zu erkennen.

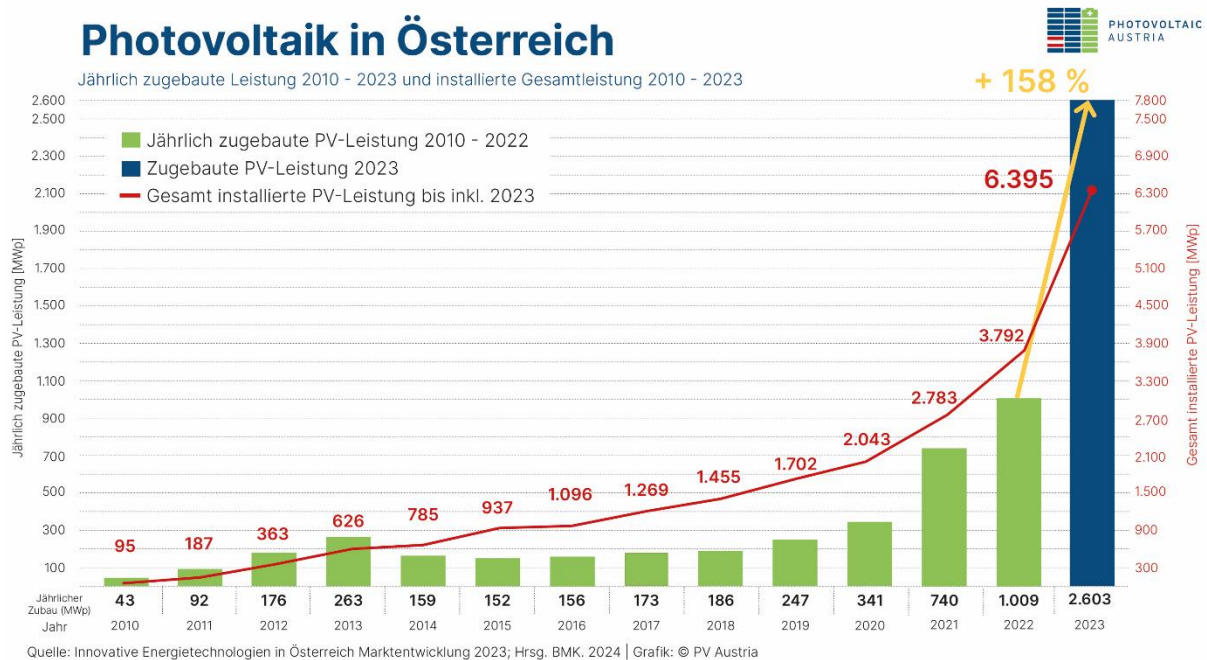
#### Günther Lichtblau, Klimaexperte im Umweltbundesamt:

„Der Rückgang der Treibhausgas-Emissionen wird sich auch 2023 fortsetzen. Nach unseren vorläufigen Berechnungen ist eine Reduktion um rund 5,3% möglich. **Damit können wir für 2023 mit Treibhausgas-Emissionen unter 70 Mio. Tonnen rechnen. Wenn sich diese Prognose bestätigt, verzeichnen wir damit den niedrigsten Wert seit 1990.** So erfreulich der Trend auch ist, es bleibt weiterhin notwendig, viele weitere Maßnahmen zu setzen, um die Klimaziele und die Klimaneutralität zu erreichen.“

Quelle und Details:

<https://www.umweltbundesamt.at/news240328-treibhausgas-emissionen-ausblick-2023>

# Enorme Steigerung des Photovoltaik-Ausbaus in Ö



In den letzten 4 vollständigen Kalenderjahren der aktuellen Bundesregierung konnte die installierte PV-Leistung von 1.702 MW Ende 2019 auf 6.395 MW Ende 2024 ca. ver-4-facht werden. **Alleine im letzten Jahr stieg der Zubau von 1.009 MW auf 2.603 MW oder um + 158%.**

Umgelegt auf eine Stromerzeugung:

Die gesamte PV in Österreich erzeugt so viel Strom, wie ca. 6 Donaukraftwerke vom Typ Freudenau. **Allein die in 2023 – in einem Jahr! - zugebaute PV erzeugt so viel Strom, wie ca. 2,5 Donaukraftwerke Freudenau.**

Das sind schon sehr erfreuliche Entwicklungen!

Freudenau war übrigens das letzte errichtete Donaukraftwerk in Österreich und wurde vor 25 Jahren (1999) fertiggestellt.

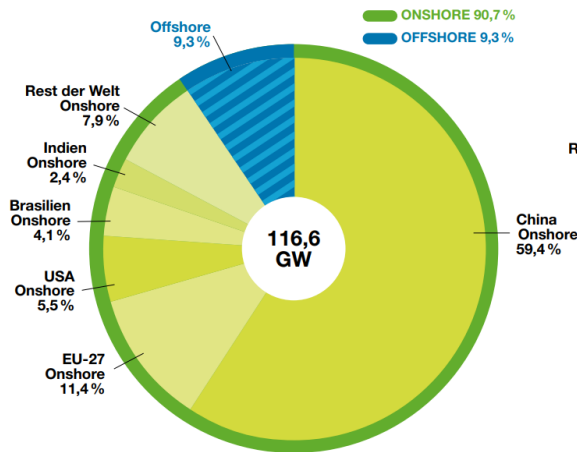
## PV-Balkonkraftwerke

Vor einem Jahr berichtete ich von der unkomplizierten Möglichkeit eines PV-Balkonkraftwerks mit bis zu 800 Watt, das einfach an eine Ihrer Steckdosen angeschlossen werden kann und dem Netzbetreiber nur gemeldet werden muss (keine Genehmigung erforderlich).

Durch die kürzlich umgesetzte **MWSt-Befreiung auf PV-Privatanlagen** gibt es solche Balkonkraftwerke mittlerer Weile **schon um ca. EUR 550,-**. Neben dem positiven ökologischen Effekt und einer teilweise Selbstversorgungsmöglichkeit auch im Wohnungsbereich, kann sich so eine Anlage schon in wenigen Jahren amortisieren.

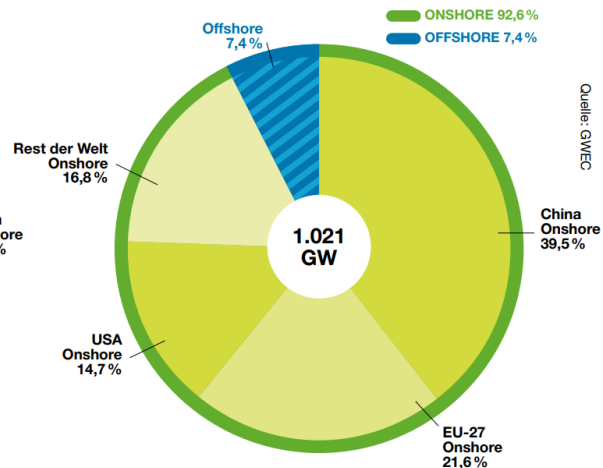
# Windenergie mit höchstem weltweitem Wachstum – Rekorde auch in Österreich!

**Weltweit neu installierte Leistung an Windenergie 2023**



Über 116 GW an neu errichteter Windkraftleistung innerhalb eines Jahres bilden einen neuen Höchstwert in der Geschichte der Windkraft.

**Weltweit kumulierte Gesamtleistung an Windenergie Ende 2023**



2023 überschritt die weltweit installierte Windkraftleistung die magische Marke von einer Terawattstunde und betrug Ende des Jahres 1.021 GW.

Quelle: GWEC

**Die Windenergiebranche blickt 2023 auf das größte weltweite Wachstum in einem Jahr zurück.** 117 GW entspricht einer Stromproduktion von ca. 250 TWh pro Jahr – die Strommenge, die **250 Wasserkraftwerke vom Typ Freudenu** erzeugen oder **ca. 3 Mal der Stromverbrauch von ganz Österreich.** Errichtet in nur einem Jahr!

Bemerkenswert die Dominanz von China, das ca. 2 Drittel des gesamten weltweiten Ausbaus in 2023 umsetzte und wo mittlerer Weile bereits 40% der gesamten Windkraftleistung stehen.

Auch **Österreich** verzeichnete mit 70 Windrädern und 331 MW Leistung ein passables Ausbaujahr, wobei es hier aufgrund sich immer wieder ändernder politischer Zielsetzung starke Schwankungen in den jährlichen Ausbauzahlen gibt. **Die Gesamtproduktion aller Windräder beträgt aktuell ca. 9 TWh pro Jahr, also der Stromproduktion von 9 Donaukraftwerken Freudenu.** Ein mittlerer Weile beachtlicher Anteil an der Stromproduktion in Österreich, der auch stetig wächst.

Zum Abschluss ein sehr erfreulicher und ggf. gar nicht vorstellbarer Windstrom-Rekord in Österreich (Quelle: IGW, PA 2.4.2024 - [https://www.igwindkraft.at/?mdoc\\_id=1053473](https://www.igwindkraft.at/?mdoc_id=1053473)):

„Die Osterfeiertage brachten mit dem Ostersturm viel Windstrom für Österreich. **So konnte mit 61,3 Prozent der größte Windstromanteil am Stromverbrauch aller Zeiten erreicht werden.**“

„Am Ostersonntag (60,4% mit 64,7 GWh) und am Ostermontag (61,3% mit 69,3 GWh) konnte der Windstrom beinahe zwei Drittel der österreichischen Stromversorgung abdecken. Die Stromerzeugung durch die Gaskraftwerke in Österreich wurde an diesen Tagen auf 0,6 GWh stark reduziert bzw. beinahe ausgesetzt.“

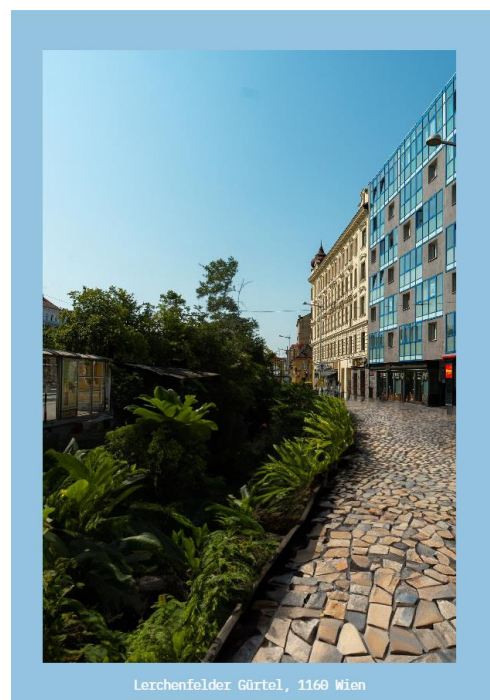
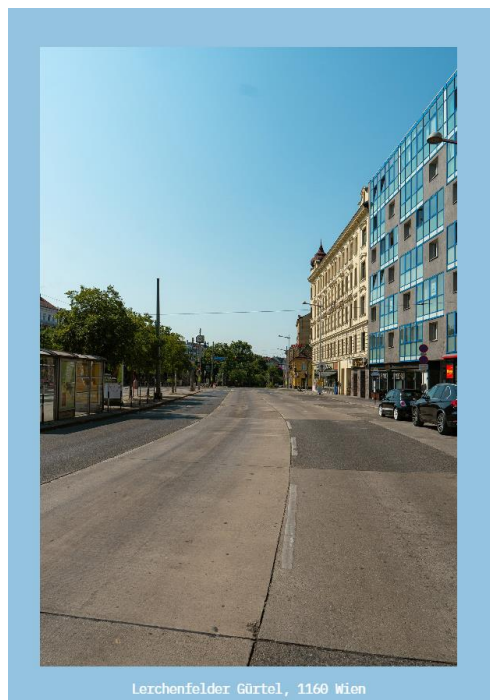
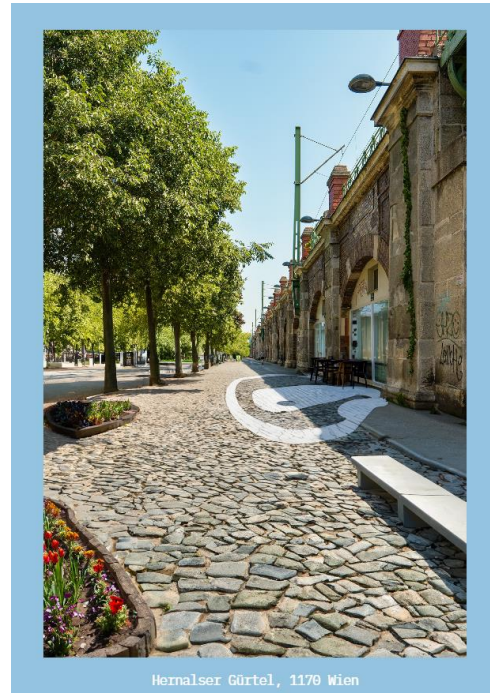
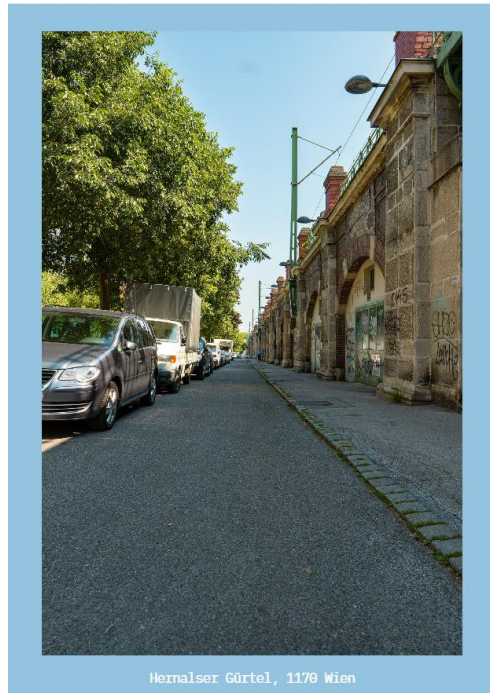
## Vienna Blooming – Utopien für eine blühende Stadt

Folgende Homepage wurde mir übermittelt, die ich gerne mit Ihnen teile:

<https://www.viennablooming.com/>

Sie finden dort teils bekannte Ecken der Stadt Wien im aktuellen Zustand und wie diese aussehen könnten – generiert über künstliche Intelligenz. Vielleicht werden solche Utopien einmal Realität...

Durch das Wischen mit dem Mauszeiger über die Bilder der Homepage lassen sich diese verwandeln...



Bildquelle: <https://www.viennablooming.com/>